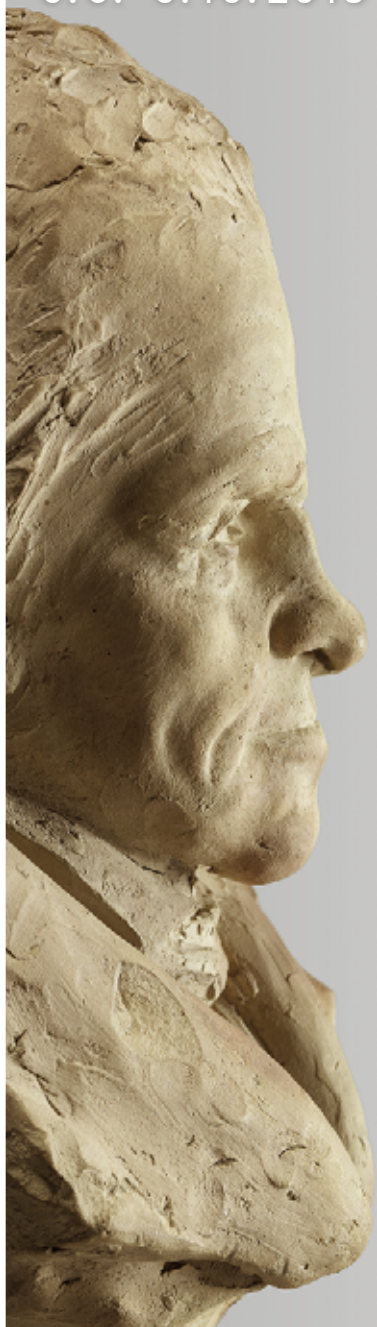


**CHARAKTERKÖPFE**  
DIE BILDNISBÜSTE IN DER  
EPOCHE DER AUFKLÄRUNG  
6.6.–6.10.2013



GERMANISCHES  
**NATIONAL**  
**MUSEUM**

## CHARAKTERKÖPFE DIE BILDNISBÜSTE



1

Die Porträtbüste ist eine der faszinierendsten Gattungen der Bildhauerkunst. Lebensgroß und plastisch stellt sie dem Betrachter den Porträtierten als real erfahrbares Gegenüber vor Augen. Gerade in der Epoche der Aufklärung reflektiert die Büste auf eindrucksvolle Weise die Entdeckung der Individualität und die Auseinandersetzung um deren gültige künstlerische Wiedergabe.

# IN DER EPOCHE DER AUFKLÄRUNG

Im deutschen Sprachraum kam es in der Porträtkunst im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts zu einer bisher ungekannten Gleichzeitigkeit unterschiedlicher stilistischer und formaler Ausprägungen. Eine kurz aufflackernde Blüte des Porträts aus farbigem Wachs brachte Köpfe von irritierender Ähnlichkeit hervor. Werke eines exzessiven Naturalismus entstanden neben Arbeiten, die an der vitalen Porträtkunst des berühmten Pariser Bildhauers Jean-Antoine Houdon orientiert sind. Die Verbindung von Vorbildern aus der Antike mit Momenten eines packenden Realismus konkurrierte mit Idealfiguren, die den Porträtierten der eigenen Zeit zu entheben scheinen. Die Versuche, sprechende Ähnlichkeit und Charakterisierung der Konterfeiten zu vereinen, reichte von der Verwendung klassischer Pathosformeln bis zur umstrittenen Andeutung von Affekten.



1  
*Büste des Gideon Ernst Freiherr von Laudon, Giuseppe Ceracchi, Marmor, Wien, 1783. Wien, Heeresgeschichtliches Museum*

2  
*Büste des Karl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt, Franz Kotta, Rudolstadt, um 1795. Rudolstadt, Thüringer Landesmuseum Heidecksburg*



3

*Samuel Nahl zeigt seiner Braut die Büste des Bruders, Johann August Nahl d. J., Öl auf Leinwand, Kassel, um 1782. Kassel, Museumslandschaft Hessen-Kassel*

4

*Bildnisbüste der Tante Trippels, Alexander Trippel, Schaffhausen, 1776. Schaffhausen, Museum Allerheiligen*

3

Neben der Repräsentation des Regenten diente das plastische Brustbild nun auch dem aufstrebenden Bürgertum als legitime Darstellungsform. Darüber hinaus wurde es zu einem der bedeutendsten Medien der Verehrung zeitgenössischer Geisteshelden, Dichter, Gelehrter und Künstler.



Die Ausstellung präsentiert dieses breite Spektrum anhand plastischer Meisterwerke zahlreicher bedeutender Künstler wie Johann Heinrich Dannecker, Franz Xaver Messerschmidt, Johann Valentin Sonnenschein oder Johann Gottfried Schadow. Namhafte Geistesgrößen der Zeit, wie Goethe, Herder, Pestalozzi oder Winckelmann, erscheinen in Glanzleistungen früher realistischer und klassizistischer Strömungen der Bildhauerei. Flankiert von zeitgenössischer Graphik und Malerei vermittelt die Ausstellung eine lebhaftere Vorstellung von einem damals neuartigen Interesse am Bild des Menschen. Nicht zuletzt spiegelt sie Experimentierfreude und bezaubernde Vielgestaltigkeit künstlerischer Ausdrucksweisen im Porträt vor der Ausprägung des späten Klassizismus und dessen Überlagerung durch die Romantik.

# BEGLEITPROGRAMM

---

## ÖFFENTLICHE AUSSTELLUNGSFÜHRUNGEN

Von 10.07. bis 22.09.2013 jeweils am Mittwoch um 18:00 Uhr und am Sonntag um 14:00 Uhr, zusätzlich am 06.10. um 15:00 Uhr

Karten für öffentliche Führungen auch im Online-Ticketshop unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de)

---

## ÖFFENTLICHE TAGUNG „CHARAKTERKÖPFE“

11.09.–13.09.

Informationen finden Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de)

---

## KURATORENFÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

---

Dr. Frank Matthias Kammel

So 09.06. 11:00 Uhr  
So 15.09. 14:00 Uhr

---

Dr. Anna Pawlik

Mi 10.07. 18:00 Uhr  
So 01.09. 14:00 Uhr

---

## THEMENFÜHRUNGEN

---

### Empfindsamkeit und Vernunft. Das Porträt in der Aufklärung

Dr. Anna Pawlik, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Mi 03.07. 19:00 Uhr  
So 07.07. 11:00 Uhr

---

### Ähnlichkeit. Die Porträtbüste im Spannungsfeld zwischen Individualität und Ideal

Dr. Frank Matthias Kammel, Kurator der Ausstellung

Mi 24.07. 19:00 Uhr  
So 28.07. 11:00 Uhr

---

### Helden und Genies. Das Antlitz als Ausdrucksträger

Dr. Frank Matthias Kammel, Kurator der Ausstellung

Mi 04.09. 19:00 Uhr  
So 08.09. 11:00 Uhr

---

## GESPRÄCHE VOR EINEM KUNSTWERK

---

**Johann Gottfried Schadow:  
Büste Karl Friedrich Fasch, 1800**  
Oliver Nagler M.A.

Mi 26.06. 10:15 Uhr

---

**Giuseppe Ceracchi:  
Büste des Gideon Ernst Freiherr von Laudon, 1783**  
Dr. Anke Reiß

Mi 25.09. 10:15 Uhr

---

## GESPRÄCHSREIHE „WAS IST KUNST?“

---

**Porträtköpfe der Dr. Gall'schen Schädelammlung**  
Dr. Anna Scherbaum, Jutta Gschwendtner

Di 25.06. 10:30 Uhr

---

## GRUPPENFÜHRUNGEN UND ANMELDUNG KUNSTKURSE

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ)

Abteilung Erwachsene und Familien  
Telefon: +49 911 1331-238  
[erwachsene@kpz-nuernberg.de](mailto:erwachsene@kpz-nuernberg.de)  
Fremdführungen sind aus organisatorischen Gründen beim KPZ anzumelden.

---

## THEMENTAG

---

### „Charakterköpfe“ mit offener Werkstatt

In der offenen Werkstatt bietet sich für Jung und Alt die Gelegenheit, einen echten „Charakterkopf“ selbst zu gestalten. Beim freien Modellieren mit Ton entstehen ausdrucksstarke Köpfe, originelle Typen oder wilde Fratzen – je nach Lust, Laune und Charakter! Am Thementag gilt der reguläre Eintritt, die Teilnahme an den Führungen und der offenen Werkstatt ist kostenlos.

---

So 15.09.  
11:00–16:00 Uhr

11:00 und 12:00  
Öffentliche Führungen

14:00  
Kuratorenführung

---

## KUNSTKURSE

---

In der Ausstellung können Sie sich in die Betrachtung der Bildnisbüsten vertiefen und sich im Porträtzeichnen üben. Anschließend gestalten Sie Porträts mit Ei-Tempera und Ölpastellkreiden und modellieren Köpfe in Ton. Sylvie Ludwig  
Kursgebühr: € 75,– inkl. Material und Museumseintritt

---

Do  
13.06., 20.06., 27.06.,  
04.07., 11.07., 18.07.,  
25.07.  
jeweils 16:30 Uhr

---

### Das Porträt in der Holzbildhauerei

Einführung in die Holzbildhauerei: Mit Freude am Material und Erweitern der eigenen handwerklichen Fähigkeiten erarbeiten Sie sich Ihr Werkstück aus Holz  
Stefan Schindler  
Kursgebühr: € 60,– inkl. Material und Museumseintritt

---

Sa/So 28./29.09.  
Sa 10:00 – 15:30 Uhr  
So 11:00 – 16:00 Uhr

---

## KINDER-ELTERN-AKTIONEN

---

### Cooler Köpfe: Wir gestalten Bildnisbüsten! (für Kinder ab 7 Jahren)

So viele verschiedene Gesichter: Sollen sie besonders schön erscheinen oder eine typische Eigenschaft betonen? Beim anschließenden Modellieren mit Ton werden wir selbst zu Porträtisten und gestalten einen tollen Kopf.

Latifa Habib

Zzgl. € 1,– Materialgeld

---

So 14.07.  
10:30–13:00 Uhr

---

### Eine tolle Gesellschaft! (für Kinder ab 6 Jahren)

Wir begegnen ganz unterschiedlichen „Charakterköpfen“. Was sind das wohl für Menschen? Was denken und fühlen sie wohl gerade? Und was haben sie sich gegenseitig zu sagen? Gemeinsam entwerfen und spielen wir kleine Theaterszenen, bei denen wir die „Charakterköpfe“ zum Sprechen bringen.  
Katharina Tank

---

So 04.08. und  
So 22.09.  
10:30–12:30 Uhr

---

## ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

Angebot für die 3. und 4. Klasse  
Grundschule: Ausstellungsbesuch  
und kreativer Teil  
Angebot ab der 9. Klasse:  
Gesprächsführung

---

## BUCHUNG VON SCHULANGEBOTEN

Kunst- und Kulturpädagogisches  
Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Schulen  
Telefon: +49 911 1331-241  
schulen@kpz-nuernberg.de

# GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

Telefon: + 49 911 1331 - 0  
Telefax: + 49 911 1331 - 200

Kartäusergasse 1  
D-90402 Nürnberg

info@gnm.de  
www.gnm.de



www.u-do-bernstein.de

## EINTRITTSPREISE

€ 8,- regulär  
€ 5,- ermäßigt und Gruppen  
ab 10 Personen.  
Reiseleiter in Begleitung  
der Gruppe Eintritt frei.

## ÖFFNUNGSZEITEN

Di-So 10-18 Uhr  
Mi 10-21 Uhr  
Mo geschlossen

## SERVICE

- ▶ Café Arte  
Di-So 10-18 Uhr  
Mi 10-21 Uhr  
Fahrer und Reiseleiter frei  
Telefon: +49 911 1331-286
- ▶ Museumsshop  
Di-So 10-18 Uhr  
Mi 10-21 Uhr  
Telefon: +49 911 13 31-371

Für Rollstuhlfahrer sind alle  
Ausstellungshallen zugänglich.

## LAGE DES MUSEUMS

Zentral im Verkehrsknotenpunkt Nürnberg;  
350 Meter vom Hauptbahnhof entfernt, wenige  
Kilometer von den Autobahnanschlussstellen  
der A3 und A9, vom europaweit vernetzten  
Airport Nürnberg und von den Terminals der  
Kreuzfahrtschiffe am Rhein-Main-Donau-Kanal.  
Direkt am Museum stehen über 20 Buspark-  
plätze zur Verfügung, auch die U-Bahn-Anbin-  
dung ist optimal.

## GRUPPENREISEANGEBOTE

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg  
E-Mail: pauschal@ctz-nuernberg.de  
Telefon: +49 911 23 36-124

## WEITERE INFORMATIONEN

Dr. Andrea Langer MBA  
Leiterin des Referats  
Wissenschaftsmanagement und Marketing  
E-Mail: ausstellung@gnm.de  
Telefon: +49 911 1331-104

## Titelabbildung

Büste Johann Heinrich Pestalozzis, Johann Valentin  
Sonnenschein, Terrakotta, Bern, um 1800.  
Nürnberg, Germanisches Nationalmuseums